

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

238 (31.8.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 238 Erstes Blatt.

Sonntag den 31. August

1879.

Bekanntmachung.

Packetverkehr mit Großbritannien und Irland.

Vom 1. September ab treten für Pakete nach Großbritannien und Irland bei der Beförderung über Belgien (Ostende) ermäßigte Portofäge ein, über welche die Postanstalten auf Befragen Auskunft erteilen.

Berlin W., 21. August 1879.

Kaiserliches General-Postamt.

In Vertretung:
Kramm.

Ausschluß-Erkenntnis.

Nr. 43900. Die Gant gegen Fuhrmann Georg Seemann von hier betreffend.

Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 27. August 1879.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

Programm

zur

Sedan-Feier.

Am Vortage, Montag den 1. September, Nachmittags 5 Uhr: Musik-Aufführung der vollständigen Kapelle des 6. Königl. Sächsischen Infanterie-Regiments, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Asbahr, im Stadigarten (bei ungünstiger Witterung Abends 7 Uhr in der Festhalle).

Bei einbrechender Dunkelheit: Beleuchtung des Stadigartensees mittelst Gasfackeln.

Am Festtage, den 2. September: Beflaggung der Stadt.

Morgens 7 Uhr: Kanonensalven.

Städtische Hypothekendarf Karlsruhe.

Bei der heute vor Notar und Zeugen vorgenommenen außerordentlichen Verlosung von 4 1/2 % igen Partialobligationen der städtischen Hypothekendarf Karlsruhe wurden die nachverzeichneten 372 Stück Obligationen mit einem Kapitalbetrag von 219,000 Mark zur Heimzahlung auf den 1. Dezember 1879 gezogen:

26 Stück Lit. A. über je 1500 Mark: Nr. 2, 5, 13, 15, 16, 20, 28, 32, 33, 34, 35, 40, 44, 45, 48, 49, 54, 57, 62, 65, 68, 69, 70, 73, 76, 79.

127 Stück Lit. B. über je 900 Mark: Nr. 1, 3, 20, 22, 26, 27, 30, 31, 37, 38, 40, 43, 48, 52, 55, 58, 59, 66, 67, 70, 71, 73, 79, 88, 89, 90, 93, 95, 96, 99, 106, 108, 109, 110, 111, 115, 124, 125, 126, 134, 135, 142, 144, 146, 148, 150, 157, 163, 166, 167, 168, 170, 171, 172, 181, 188, 196, 201, 203, 209, 212, 215, 216, 218, 222, 224, 226, 235, 239, 241, 245, 258, 260, 264, 265, 273, 279, 282, 283, 286, 287, 288, 295, 297, 298, 300, 303, 312, 315, 316, 317, 319, 322, 323, 324, 329, 331, 333, 336, 342, 345, 347, 356, 358, 361, 362, 363, 367, 371, 379, 384, 389, 392, 398, 399, 401, 402, 403, 406, 411, 412, 415, 416, 422, 423, 425, 427.

219 Stück Lit. C. über je 300 Mark: Nr. 3, 6, 7, 13, 37, 39, 42, 45, 46, 47, 52, 54, 60, 64, 71, 83, 85, 86, 93, 94, 96, 100, 101, 104, 107, 122, 123, 126, 127, 130, 131, 132, 136, 144, 145, 147, 148, 152, 155, 160, 165, 170, 171, 172, 173, 174, 176, 177, 178, 184, 186, 187, 194, 195, 200, 203, 215, 216, 221, 222, 225, 229, 230, 235, 238, 239, 248, 251, 252, 257, 261, 265, 267, 268, 273, 280, 286, 287, 295, 297, 300, 306, 307, 308, 310, 313, 314, 320, 322, 325, 331, 333, 352, 356, 357, 361, 363, 364, 372, 376, 380, 388, 390, 392, 393, 397, 400, 406, 408, 409, 410, 413, 420, 430, 435, 436, 439, 444, 451, 454, 457, 460, 468, 469, 471, 473, 475, 482, 486, 491, 493, 494, 497, 502, 504, 505, 513, 519, 525, 528, 529, 533, 535, 542, 552, 554, 556, 562, 565, 569, 570, 573, 575, 578, 581, 583, 585, 586, 588, 591, 600, 602, 603, 604, 605, 607, 609, 610, 617, 618, 622, 629, 631, 633, 636, 640, 643, 645, 648, 650, 651, 653, 655, 657, 659, 659, 661, 662, 664, 669, 670, 678, 681, 690, 694, 695, 696, 700, 701, 703, 709, 710, 712, 713, 716, 717, 718, 720, 724, 725, 730, 732, 733, 739, 741, 742, 743, 747, 748.

Wir bringen dieses Verlosungs-Ergebnis mit dem Anfügen zur Kenntnis der Obligationen-Inhaber, daß die Kapitalbeträge der gezogenen Obligationen und die Zinsjinsen daraus vom 1. August bis 1. Dezember 1879 gegen Rückgabe der Obligationen und der dazu gehörigen unverfallenen Zins-Coupons und der Talons bei der städtischen Hypothekendarf Karlsruhe (z. B. Leihhaus-Kasse) zu erheben sind. Vom 1. Dezember 1879 an hört die Verzinsung der gezogenen Obligationen auf.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß von den auf 1. Februar 1879 gezogenen Obligationen noch rückständig sind: Lit. C. Nr. 336 und 624 über je 300 Mark.

Karlsruhe, den 28. August 1879.

Leihhaus-Commission.

J. B.

Schneiler.

Freiwillige Feuerwehr.

Die freiwillige Feuerwehr in Bruchsal feiert Sonntag den 7. September ihr 25jähriges Stiftungsfest, wozu unser Corps eingeladen ist.

Diejenigen Kameraden, welche an diesem Feste Theil nehmen wollen, haben sich längstens bis zum 4. September bei Abtutant K. Schwindt anzumelden.

Karlsruhe, den 30. August 1879.

Boit.

Institut Friedländer,

Stephanienstraße 74.

6.1. Beginn des Winterhalbjahres am 16. September. Aufnahme der Kinder vom 6. Jahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung.

Prospecte zur Verfügung.

Beiertheim.

Acker-Versteigerung.

22. Aus dem Nachlasse des 7. Bildhauers Peter Linz von Karlsruhe wird mit oberbairischer Genehmigung nachfolgendes Grundstück am Samstag den 6. September d. J.,

Morgens 8 Uhr,

auf hiesigem Rathhause öffentlich durch die Unterzeichneten zu Eigenthum versteigert:

L. B. Nr. 1861.

20 Ar 25 Meter Acker in den Forlenäckern, einerseits Josef Rastätter II Bw. und Kinder, andererseits Georg Traub Bw. Anschlag Nr. 1028.57.

Beiertheim, den 14. August 1879.

Bürgermeisteramt.

Braun.

A. Weber, Rathschreiber.

Institut Derndinger.

Beginn des Wintersemesters Montag den 15. September.
Anmeldungen werden vom 8. September an im Hause der Anstalt, Wald-
straße 56, entgegengenommen.
Sprechstunden täglich von 11-12 Uhr.

Elisabethenverein.

2.1. Besonderer Verhältnisse wegen wird die Sitzung nicht am 1. September l. J.,
sondern erst am 12. September l. J. abgehalten.
Karlsruhe, den 30. August 1879.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Wittve des Kunsthändlers Johann Minnia werden in deren Woh-
nung, Hirschstraße 22 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Donnerstag den 4. September d. J.:

etwas Silber, Frauenkleider, Tisch-, Bett- und Leibstühle, Porzellan- und Glasachen, Spiegel
in Gold- und braunen Rahmen, Besteck, Uhren, Bilder, Bücher, Leuchter, Lampen, Vorlagen,
Rohhaarmatrasen, Bettwerk, Tischdecken, Teppiche und noch Verschiedenes;

Freitag den 5. September d. J.:

1 Kanapee und 6 Stühle mit rothem Plüschbezug, 1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 ge-
polsterter Fauteuil, 1 Leibstuhl, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Silberschrank, 1 Giffonniere, 2
Kommoden, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Damenschreibtisch, 1 Toiletteisch, 1 Ovals-
tisch, 1 runder Säulentisch, 1 Nähtisch, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, verschiedene
edige Tische, ein- und zweithürige Schränke, Bettladen mit und ohne Kopf, 5 Rohrstühle, Vor-
hänge, Fensterstore, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 1 Wasserbank, Küchenge-
räthe aller Art, 1 Koffer mit Einsätzen, 2 große Koffer, 1 Krankenfahrstuhl, 1 Zimmerteppich,
1 Mädenschrank, Silber und noch verschiedener Hausrath.

Die Steigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu
die Kaufliebhaber freundlichst einladet
Karlsruhe, den 30. August 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Dehndgras-Versteigerung.

22. (H. 61281 a.) Der diesjährige Dehndgras-
erwachs von den Wiesen unseres Bezirks wird an
nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert
werden:

1) Von etwa 100 Hektaren des Kammerguts
Gottesane, Gemarkung Karlsruhe und Dur-
lach:

Mittwoch den 3. September 1879,
von Morgens 8 Uhr an,
im Auggarten bei Karlsruhe und zwar Morgens
von den Gewannen Bäderich, Jammerthal und
Witzpöfel und Nachmittags von 1 Uhr an von
den übrigen Wiesen.

2) Von etwa 110 Hektaren des Kammerguts
Rüppurr und von 2 Hektaren Hagenichbruch-
wiesen, Gemarkung Ettlingen:

Donnerstag den 4. September 1879,
Morgens 8 Uhr,
im Ramm zu Rüppurr.

3) Von etwa 28 Hekt. Hardtbruchwiesen, Ge-
markung Ettlingen,
Brühlwiese, Gemarkung
Zulzbach,
" " " 14 " Fischweihewiese, Ge-
markung Walsch.

Donnerstag den 11. September 1879,
Nachmittags 2 Uhr,
im grünen Baum zu Bruchhausen.
Karlsruhe, den 18. August 1879.
Großh. Domänenverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Bahnhofstraße 52 ist wegen Verletzung
der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,
Keller, Trockenspeicher und Wasserleitung nebst
Glasabschluß, auf 1. oder 23. Oktober zu vermie-
then. Näheres daselbst. — Ebenfalls ist sogleich
ein gebrauchtes Pianino, für einen Anfänger
passend, billig zu verkaufen.

— Marienstraße 16 sind 2 Wohnungen auf
23. Oktober zu vermieten: die eine im 2. Stock
des Vorderhauses mit 5 Zimmern, Küche, Keller,
Magd- und Schwarzwachtkammer, Holzstall, An-
theil am Waschkloß und Trockenspeicher, mit Was-
ser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen,
die andere im Seitenbau im 3. Stock mit 2 Zim-
mern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung.
Zu erfragen im 1. Stock.

* Querstraße 22 ist eine Wohnung mit 2 Zim-
mern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu
vermieten.

— Rüppurrerstraße 6, in nächster Nähe des
Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in
4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß,
Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansarden-
wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 26 ist eine Mansarden-
wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf
den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im
1. Stock.

22. Spitalstraße 23 ist eine Wohnung, be-
stehend in einem Zimmer, Küche und Keller, auf
23. Oktober zu vermieten.

— Viktoriastraße 8 ist im Seitenbau eine
freundliche Mansardenwohnung, bestehend in zwei
Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkloß,
sowie mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Ok-
tober zu vermieten. Das Nähere im Seitenbau
im 2. Stock.

* 3.3. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche
Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend
in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, an eine
Familie von 2 Personen auf 23. Oktober zu ver-
mieten.

— Werderstraße 20 (Bel-Etage) ist wegen
Verletzung eine elegante Wohnung mit allem
Comfort (Preis 660 Mark) unter sonst günstigen
Bedingungen auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Werderstraße (Werderplatz) 43 ist eine mit
Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene
Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern
nebst Küche, Keller und Speicherraum, auf 23. Ok-
tober zu vermieten. Näheres bei L. J. Ett-
linger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße. Da-
selbst ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus
2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten.

* 22. Westendstraße 23 ist auf 23. Oktober
ein großes Mansardenzimmer, Küche mit Wasser-
leitung und einem Keller an eine anständige Person
zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern,
im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Man-
sarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung,
Glasabschluß und Entwässerung, ist für so-
fort oder später zu vermieten. Näheres
täglich Vormittags bei Herrn Keller,
Kaiserstraße 190.

— Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus
von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus,
1. Stock.

2.2. Westendstraße 45 ist eine Wohnung für
eine stille Familie im Nebenhaus in gesunder,
freundlicher Lage (3 Zimmer mit Zugehör, Was-
serleitung) auf den 23. Oktober zu vermieten.
Auskunft im Vorderhaus, 2. Stock.

* Eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend,
mit 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und
Zugehör, sowie eine kleinere Wohnung mit 1 Zim-
mer, Alkov, Küche, Keller und Speicherraum ist
auf 23. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 50
parterre.

* In einer der schönsten Lagen der Stadt
ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Was-
serleitung, Holzstall und Keller sogleich oder auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9
ebener Erde zu erfahren.

Wühlburg. Rheinstraße 275 sind im zweiten
Stock 2-3 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller und
Holzplatz auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

In bester Geschäftslage des Bahnhofstadttheils,

Schützenstraße 52,
ist der neu errichtete Laden nebst Wohnung etc. so-
fort zu vermieten;

ferner per 23. Oktober: eine Wohnung, bestehend
aus 2 Zimmern, Küche etc., im 1. Stock des Hinter-
hauses, durch

D. Veit & Cie.,
Kaiserstraße 143.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 20, im 2. Stock, ist ein sehr
schönes, großes Zimmer, gut möblirt, auf 1. Sep-
tember zu vermieten. Näheres daselbst.

* 3.2. Drei elegant möblirte Zimmer, wobei ein
Salon, sowie 2 gut möblirte, freundliche Zimmer
um den Preis von 14-15 Mark per Monat sind
Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, zu ver-
mieten.

2.2. Spitalstraße 23 ist bei Israeliten ein einfach
möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten
und kann auch Kost dazu gegeben werden.

— Kaiserstraße 153 ist im 2. Stock ein schön
möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

* Birkel 8 sind 2 möblirte, freundliche Zimmer
sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Seiten-
gebäude, 2 Treppen hoch.

* Marienstraße 5, nächst dem Bahnhof, ist ein
kleines, freundlich möblirtes Parterrezimmer, mit
einem Fenster auf die Straße gehend, auf 1. Sep-
tember zu vermieten.

3.1. Zwei sehr schöne Zimmer (Parquetböden),
elegante möblirt, sind per 1. September zu vermie-
then: Erprinzenstraße 4 im 3. Stock.

* Werderstraße 55 ist im zweiten Stock ein möb-
lirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Bähringerstraße 10 ist im 3. Stock sofort oder
später ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer billig zu vermie-
then: Spitalstraße 30 im 2. Stock.

* Kronenstraße 27 ist ein gut möblirtes Parterre-
zimmer mit ganzer Pension sogleich oder später
zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Pensions-Anerbieten.

* Zwei junge Leute, welche eine hiesige
höhere Lehranstalt besuchen, finden in einer
gebildeten Familie ganze Pension. Bedingungen
mäßig. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Pensions-Anerbieten.

* 2.2. Ein junger Mensch, welcher die hiesigen
Lehranstalten besucht, findet Pension: Herren-
straße 20.

Zimmer-Gesuch.

* 2.2. Ein oder zwei schöne, möblirte Zim-
mer werden für einen Herrn im westlichen
Stadttheil gesucht. Offerten unter S. 100
an das Hotel Taunhäuser.

Dienst-Anträge.

3.3. Eine tüchtige Köchin mit guten Zeug-
nissen findet zum 15. September oder auf's
Ziel in einem guten Hause Stellung. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Ein perfekte Köchin, eventuell auch Wirt-
schafterin wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Hirsch-
straße 44 parterre.

2.2. Ein Mädchen, welches einer guten bürger-
lichen Küche vorstehen und gute Zeugnisse auf-
weisen kann, wird auf's Ziel gesucht: Waldhorn-
hornstraße 20 im 2. Stock.

* 2.1. Ein erfahrendes, solides, tüchtiges Mäd-
chen, welches kochen kann und sonstige Arbeiten
übernimmt, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf's
Ziel gesucht: Kaiserstraße 173 im ersten Stock.

2.1. Eine Köchin, welche allen Hausarbeiten gut
vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel gegen guten
Lohn Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

* Ein ordentliches Mädchen, mit guten Kenntnissen versehen, welches selbstständig einer besseren bürgerlichen Küche vorstehen kann u. sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Adlerstraße 27 parterre.

* Ein schon etwas älteres Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Sophienstraße 39.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Klippmurrerstraße 26 im 1. Stod.

Dienst-Gesuche.

*22. Ein ordentliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, serviren, nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Eitlingerstraße 21.

* Ein jüngeres, anspruchsloses Mädchen, welches schön nähen, bügeln und waschen kann, sucht eine passende Stelle als Zimmermädchen. Näheres Kaiserstraße 122 im Laden. Zu sprechen Nachmittags von 3-6 Uhr.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schon bei Kindern war, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 53 im 2. Stod.

Kapital auszuleihen.

22. 40000-50000 Mark sind auf erste Hypothek auszuleihen und wird je nach Uebereinkommen über die Hälfte des Schätzungswertes bewilligt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital auszuleihen.

22. Auf erstes Unterpfand und gegen 5%ige Verzinsung sind 30-40000 M. in passenden kleineren Summen sogleich oder später auszuleihen. Adresse: Verwaltungsrath des Sterbekassenvereins der Angestellten der Civilstaatsverwaltung in Karlsruhe.

Stellen-Anträge.

21. Ein tüchtiger, selbstständiger Installateur findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Ein tüchtiger Bauhofsler findet sogleich dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Stelle-Gesuch.

* Für ein ihr. Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Nähen, Bügeln, Feinstrechen, ebenso im Kochen und sonstigen Haushaltungsarbeiten bewandert ist, wird eine Stelle gesucht. Näheres Brunnenstraße 2.

Beschäftigungsgesuch.

32. Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen nach den neuesten Mustern; auch werden Kleider umgeändert. Zu erfragen Durlacherstraße 3 im 2. Stod.

Verloren.

* Vor einigen Tagen, wahrscheinlich verflorenen Sonntag Nachmittag den 24. d. M. wurde ein gestricheltes, schwarzes Kaschemir-Fichu verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Klippmurrerstraße 22 im 3. Stod.

Grundverkauf.

*22. Ein gut von Stein gebautes Wohnhaus, nicht zu groß, nebst Hofraum und großem Baumgarten ist billig zu verkaufen oder ganz zu vermieten auf Oktober. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Anwesen mit Bauplätzen zu verkaufen.

32. Mein an der verlängerten Kriegsstraße und längs der ersten neuen Parallelstraße westlich von der Westendstraße in Karlsruhe gelegenes Anwesen ist entweder im Ganzen oder in einzelnen Bauplätzen sammt den darauf befindlichen Fabrikgebäulichkeiten zu verkaufen. Anträgen erbitte ich direkt unter meiner Adresse: Emil Volkmann in Speyer.

Anwesen-Verkauf.

*22. Ein in bliesiger Stadt gelegenes, größeres Anwesen mit größerem Gebäude, in welchem sich eine Dampfmaschine befindet, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Wille, Bahnhofstraße 22.

Bauplätze.

42. In der Scheffel- und Schillerstraße sind Bauplätze zu verkaufen. Näheres Mühlburgerstr. 8.

Verkaufsanzeigen.

22. 1 Kinderstuhl, Einmachfäßchen, Waschzuber, 1 Herd und dergl. mehr zu verkaufen: Berberstraße 20 im 2. Stod.

* Eine Uniform, Helm, Fäschmesser und Wäge etc. für einen Einjährigen Militär (Infanterist) werden billig abgegeben: Birkel 20 parterre.

* Ein schöner Schleifstein und einiges Schloßwerkzeug sind zu verkaufen: Scheffelstraße 3.

* Zu verkaufen um billigen Preis: 2 steinerne Pferdströge, je 5 1/2 lang, und eine hölzerne Kasse dazu: Hirschstraße 17.

Pferdemist

ist zu vergeben: Amalienstraße 73.

Für gefälligen Beachtung.

66. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Wäffel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Hüß, Rähringerstraße 64.

Gründlicher französischer Unterricht

in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Von wem? zu erfragen Jähringerstraße 49 im 2. Stod. 26.9.

Tanz-Unterricht.

42. Zur Vermeidung von Mißverständnissen beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen früheren Saal im Hause der Amalienstraße Nr. 26 auch fernerhin behufs Ertheilung des Tanz-Unterrichts behalte. Ebenso ertheile ich auch wie bisher Unterricht außer dem Hause.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Curien zu betheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden baldgefälligst anzumelden.

Hochachtungsvoll Ad. Uetz, Amalienstraße 26 im 3. Stod.

Tanz-Unterricht.

71. Derselbe beginnt im Oktober für Damen und Herren; auch gebe ich in Privatkreisen Unterricht. Um zahlreiche Anmeldungen bittet

Robert Klumpp, Tanzlehrer, Amalienstraße 75.

Privat-Bekanntmachungen.

32. Habe mich mit dem heutigen Tage als Thierarzt in Mühlburg niedergelassen. Mit aller Hochachtung

Fr. Plate, wohnhaft bei Baugmeister Oberle.

Die Theehandlung

von M. Kahn, 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee in Originalpackungen von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M. 25 Pf. bis 12 M. das Pfund. Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.



Neues Sauerkraut

empfehl billigt *22. L. Birsner, Kreuzstraße 22.

Garantirt reinen alten Malaga (1868r), für Kranke und Reconvallescenten ärztlich empfohlen, offerirt à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche, à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.) Julius Hoeck, zum grünen Hof. Filialen bei den Herren Kaufleuten Julius Bodenweber, Jasanenstraße 2, Eugen Helff, Herrenstraße 35, Rich. Hirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Victor Merkle, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und Max Ehinger, Hirschwirth in Beierthelm.

Vin de Table en Bouteilles, français, rouge, très-agréable, tonique, entièrement pur et au meilleur prix, Garanti de Qualité et de Provenance. A. Hirschmann, 49 Stephanienstrasse 49.

22. Prima Hirschenwasser, prima Zwetschenwasser, prima Fruchtbranntwein, Pfeffermünz, div. Liqueure, Alles unter Garantie der Rechtheit, wird wegen bevorstehendem Umzug zum Selbstkostenpreis abgegeben in der Spezererhandlung von E. Hassner, Adlerstraße 13. Vereinsmarken werden ohne Abzug angenommen.

Rheinfalm frisch eingetroffen bei L. Pfefferle, 22. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22. I. Emmenthaler Käs per Pfund 90 Pf., I. Limburger Käs in Pergament per Pfund 50 Pf. bei L. Hassner, Spezererhandlung, Adlerstraße 13. Vereinsmarken werden ohne Abzug angenommen.

Neues Sauerkraut empfiehlt J. W. Hoffmann, 42 Berberplatz 42.

Neues Sauerkraut empfiehlt Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Neues Sauerkraut in bekannter Güte empfiehlt W. Erb, am Spitalplatz.

Bergmann's Sommerprossen-Seife zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen, empfiehlt à Stück 60 Pfg. Th. Brugler, Karlsruhe.

Mauchtabak,

sehr fein (offen), per Pfund 50 Pf., in Packeten per Pfund schon von 60 Pf. an in der Spezereihandlung von

L. Haßner,
13 Adlerstraße 13.

Verbindungen werden ohne Abzug angenommen. 2.2.

Export-Flaschenbier,

feinstes Sinner'sches, die Flasche zu 20 Pf., empfiehlt auf Eis

K. Malzacher,

provisorisch im engl. Hof,
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Vogelfutter:

Hanfsaat, rohe Hirse, geschälte Hirse, Haberferne, Weizen u. Korns, Kanariensaat, wegen Umzug zum Einkaufspreis in der Spezereihandlung von

L. Haßner, Adlerstraße 13.

Verbindungen werden ohne Abzug angenommen. 2.2.

Das beste und bill. Rauchen

Havanna-Cigarretten

mit Rauchspirale, 1/2 Stunde brennend, zu bestehen pro 1000 Stück franco gegen Nachnahme um 15 M. bei

Oskar Cammisar,

2.1. Leimersheim (Pfalz).

Wer schöne, glänzende u. steife Wäsche haben will, laufe die
Sträß. Wäsche-Brillantine.
Zu haben bei 4.2.

Fr. Perrin.

Garantirt reinen

Tabaks-Extract

gegen Räube, Läuse und sonstiges Ungeziefer an den Hausthieren, sowie gegen alle Insekten an den Nutz- und Bierpflanzen. Der Erfolg ist ein sicherer, ohne die Gesundheit der Thiere oder Pflanzen im Mindesten zu schädigen. Per 1/4 L. Flasche 1 M. bei

Th. Brugler, Waldstraße 10.

Fußboden-Glanzlack

in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf. bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf. zu haben bei

Leopold Burckhardt, Maler,
Bahnhofstraße 34.

Weisse Gardinen und Vorhänge

per Meter von 35 Pf. bis M. 2.50, große Waffel-Bettdecken per Stück 2 M. bis 10 M. empfiehlt in großer Auswahl und bekannt guten Qualitäten

Oscar Beier

aus Plauen i. S.,
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Wegen Geschäftsaufgabe vollständiger Ausverkauf in

Sonnen- u. Regenschirmen

zu spottbilligen Preisen bei

Robert Ball,

17 Waldstraße 17.

Kinderzeug

sowie **Braut-Aussteuern** werden **billigst und bestens** geliefert von

Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

A. Streit,

Rohe
Baumwoll-
und
Stuhltuche,

schwarzen
und farbigen
Sammet
versendet zu

Fabrikpreisen

in ganzen und halben Stücken.

Ettlingen.

Muster stehen franco zu Diensten.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.

Gustav Oberst,

Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

Auf monatliche Zahlungen

Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschleiß-
denes: Ruppurrerstraße 17.

Geschäfts-Bureau

B. Kossmann,

61 Ludwigplatz 61,

empfeht sich zur Betreibung ausstehender Forderungen, Incasso, Versteigerungen, Fertigung aller schriftlichen Arbeiten: Bittschriften, Klagen, Gesuche etc., übernimmt ganze Ausverkäufe, An- und Verkauf von Liegenschaften, beschafft Kapitalien, vermittelt Dienstpersonal jeder Art u. s. w. bei bekannt solider Bedienung. 6.5.

Herren- und Damenkoffer,

Handkoffer, Taschen und Mappen in allen Größen, neue Kanapees in verschiedenen Größen, eine Ripps-Garnitur, bestehend in 1 Sopha und 6 Stühlen, Fauteuils mit Einrichtung, werden billig abgegeben bei **F. Güntharle,** Spitalstraße 43. Reparaturen werden billig berechnet. 2.2.

Anzeige.

12.12. Sämtliche Wohnungsvermietungs-Plakate zum Anhängen an's Fenster oder Hausthor billig bei **Stöbe,** Buchbinder, Werderstraße 10.

Mexikanischer Kaffee.

Der früher bei Herrn **Hoffmann** verkaufte Kaffee ist mir nunmehr kommissionweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher **Mk. 1** per Pfd.

W. Gutekunst,

Friedrichsplatz 8.

Teigseife.

Diese Seife ist entgegen anderen Seifen am Vortheilhaftesten im harten Wasser ohne Soda anzuwenden; wegen ihres billigen Preises - 25 Pfennige das Pfund - eignet sie sich zu allen Reinigungszwecken.

Zu haben bei den Herren:

J. Bodenweber, Kaiserstraße,
W. Erb, Spitalplatz,
Karl Malzacher, Kaiserstraße.

G. Bronner, Wilhelmstraße,
Eugen Selff, Herrenstraße,
Victor Merkle, Kaiserstraße.

Bänder! Bänder! Bänder! Ausverkauf!

In der Schweiz hatte ich Gelegenheit, einen großen Posten seidene Bandresten, neueste Sorten, in allen Farben und Größen, sehr billig per Kilo zu kaufen, welche ich nun zu außergewöhnlich billigen Ausverkaufspreisen empfehle.

Oscar Beier aus Plauen,

Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Wasch-Anstalt Leopold Schreff,

173 Kaiserstraße 173.

Krägen, Manschetten, Hemden, Vorhänge werden bei den größten Anforderungen zum Waschen und Bügeln angenommen und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Möbeltransport-Geschäft.

Ich beehre mich, hiermit den geehrten Herrschaften und dem Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich, wie bisher, zur besten Zufriedenheit meiner geehrten Gönner Umzüge in der Stadt sowie auch auswärts übernehme, mit Möbelwagen oder Rollwagen sowie mit vollständigem Packmaterial versehen, und sichere vollständige Garantie, sorgfame Bedienung und billige Preise zu.

J. Mayer, Möbeltransporteur, Ruppurrerstraße 46.

Corsetten

empfehlen nach jeder beliebigen Fagon zu solchen Preisen. Auch werden Corsetten, Geradhalter und Leibbinden nach Maas schnell und gut angefertigt.

G. Saur, Corsettengeeschäft.
Kaiserstraße 130.

Cement.

Die Mannheimer Portland-Cement-Fabrik vormals J. F. Espenchied in Mannheim unterhält fortwährend Lager von Portland-Cement bei Herrn **Heinrich Rosenfeldt**, Adlerstraße 17, und erbittet gefl. Aufträge durch ihren Vertreter

Adolf Mondt,
Hirschstraße 9.

Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia.“

Zum Abschlusse aller Art Fahrniß- und Gebäude-Fünstel-Versicherungen gegen Feuerschaden empfiehlt sich

die General-Agentur:

Paul Thieme,

Nowack-Anlage 2,

sowie die Bezirks-Agentur:

C. Brée,

Walbstraße 69.

Bouquets, Kränze etc.

Annahme von Bestellungen auf solche und andere Blumenartikel fortan bei

Gustav Männing,

10.6. Bähringerstraße 108.

Mühlburg.

Heute Sonntag: Hasen, Reh, Feldhühner, Enten, Gähnen u. s. w. nebst gutem Lagerbier, wozu freundlichst einladet

Eduard Pfeifer.

22.

Bienen-Ausstellung.

zu Karlsruhe

vom Sonntag den 31. August bis mit Dienstag den 2. September.

In den hinteren Hofräumen des Stadt Bierordtsbades, mit Eingang vom Sallenwäldchen, findet von Sonntag den 31. August bis inclusive Dienstag den 2. September d. J. eine Ausstellung von Bienen, Bienenzeugnissen und Geräthschaften statt.

Eintrittspreis 30 Pf.

Das unterzeichnete Comité ladet Freunde der Bienenzucht zu zahlreichem Besuche dieser Ausstellung mit dem Bemerkten ein, daß am Montag den 1. September, Morgens 9 Uhr, die feierliche Uebergabe der Fahne des Bad. Bienenzuchtvereins vor dem Bierordtsbad und um 10 Uhr die Generalversammlung im kleinen Saale der Festhalle stattfindet.

Das Comité.

Beif.

NB. Mit der Ausstellung ist ein Verkauf von Honig verbunden.

Die Möbel- und Spiegelhandlung

von

Moritz Reutlinger,

Kronenstraße 10,

KARLSRUHE,

empfehlen ihr großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel, als:

französische, gothische, Mainzer und Kinder-Bettstellen mit und ohne Koft, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor, Consoles, Pfeiler-, Schublade- und Schreibkommoden, Secretäre, Silber- und Weißzeugspinden, Spiel-, Näh-, Fantasie-, Boston-, Vogel- und Schreibtische, Büffets, Bücher- und Spiegelschränke;

Rohr-, Stroh-, Bretter-, Schaukel- und Kinderstühle, Spiegel in schwarzen, ußbaumenen und vergoldeten Rahmen, Koffhaar-, Seegrass-, Crin d'Afrique- und Wollmattaken, ganze Garnituren sowie einzelne sehr billige Sophas, Fauteuils mit und ohne Borrichtung; eichene Speisesaal-, schwarze Salon- und Boudoir-Möbel bringe in empfehlende Erinnerung.

Wegen allzu übersüllten Lagers verkaufe oben verzeichnete Möbel zu außerordentlich billigen Preisen und sichere solide und garantierte Möbel zu.

M. Reutlinger,

Kronenstraße 10, Karlsruhe.

NB. Großer Borrath in Bettfedern das Pfund von Mark 1.50 an.

Adolf Mondt, Hirschstraße 9, Karlsruhe,

alleiniger Vertreter der

73.

Gasmotoren-Fabrik Deuß

für Karlsruhe und Umgegend.

empfehlen deren allgemein bekannten, vollständig geräuschlos arbeitenden **Gaskraft-Maschinen neuester Construction** in Stärken von $\frac{1}{2}$, 1, 2, 4, 6, und 8 Pferdekraft und ist zu jeder gewünschten Auskunft, Verabfolgung von Original Preis-Couranten etc. bereit.

Eine kleinere Anzahl $\frac{1}{2}$ -Pferdiger Gaskraft-Maschinen letzter Construction steht, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigem Preise zum Verkaufe bereit.

Anzeige.

In meiner Feldziegelei in Darlanden sind fortwährend **gut gebrannte Reichsbäcksteine** zu haben; auch werden daselbst

saubere Verblendsteine

auf Bestellungen gemacht.

Aufträge werden im Gasthaus zum „Prinz Max“ und in dem Baumaterialien-Geschäft von Herrn **Karl Mörch** (Lagerplatz am Mühlburgerthor-Bahnhof Karlsruhe) und von Herrn **Schneider**, Rathschreiber in Darlanden, angenommen und **sofort** besorgt.

Ergebenst

Joh. Keilhauer,

Ziegeleibesitzer in Doss bei Baden-Baden.

Die erwartete Schiffsladung

Ruhrkohlen

ist für mich eingetroffen und empfehle ich solche in bester stückreichster Qualität zu den billigsten Preisen.

Ph. Bader, Holz- & Kohlengeschäft,

227 Kaiserstraße 227.

Verwiegung auf meine Kosten auf einer hiesigen Stadtbrückenwaage.

Bairischer Hof.

Heute Sonntag, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr und Abends 8 Uhr:

Concert und Vortrag

der beliebten Singpiel-Gesellschaft **Saxonia**, genannt die gemüthlichen Sachsen. (Programm interessant).

Annoncen-Annahme

für sämtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes zu gleichen Preisen wie bei den Zeitungs-Expeditionen selbst ohne Porto und Spesen. Bei größeren Aufträgen entsprechende **Rabattgewährung**

Annoncen-Expedition

von

Rudolf Mosse,

Karlsruhe:

Erbprinzenstraße 4, 1. Stock.

2.2.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

EPILEPSIE

(Fallsucht) heilt **brieflich** d. Specialarzt **Dr. Killisch**, Dresden (Neustadt). Grösste Erfahrung, da bereits über 11,000 Fälle behandelt. 10.10.

Codesanzeige.

Heute Morgen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr verschied nach langem Leiden im Alter von 76 Jahren unser unvergesslicher Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater

Josef Strohmayer, Oberingenieur a. D., Ritter des Bähringer Löwenordens.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 31. August, Vormittags 11 Uhr, statt.

Trauerhaus: Luisenstraße 5.
Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 29. August 1879.

Blumenspenden bitten wir im Sinne des Verstorbeneu zu unterlassen.

Karlsruhe, 28. August. Aus der Stadtraths-Sitzung vom 27. d. Mts. Berichterstatter: Rathschreiber Schumacher.

Ein Gesuch des Mehrges. August Krauß um Erlaubnis zur Errichtung einer Kleinvieh-schlächterei im Hause Wielandstraße 6 wird, dem Antrage des Ortsgesundheitsraths entsprechend Groß. Bezirksamt mit Antrag auf Ablehnung vorgelegt. — Großh. Oberschulrath theilt dem Stadtrath mit, daß die beantragte Verlegung des Schuljahrbeginns an der höhern Mädchenschule dahier von Ostern auf Herbst genehmigt werde. Ferner wird mitgetheilt daß Seitens Gr. Ministeriums des Innern der vom Stadtrath beantragten Verbindung einer Vorschulklasse mit der höhern Bürgerschule und der Festsetzung eines Schulgelds für dieselbe von jährlich 28 M. und eines Eintrittsgelds von 4 M. die Genehmigung ertheilt worden sei. — Fräulein Anna Jungl wurde vom Gr. Oberschulrath auf Präsentation des Stadtraths als Lehrerin der höhern Mädchenschule angestellt. — Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Schneyler, berichtet über die Verhandlungen des Städtetages in Konstanz, insbesondere über die vom Stadtrath in Antrag gebrachten Abänderungen in dem Entwurf eines Gesetzes über die Rechtsverhältnisse und die Verwaltung der mit Gemeindegarantien versehenen Sparkassen. Seitens des Stadtraths wird den Abänderungsvorschlägen einstimmig beigetreten. — Die Lieferung der für den Thiergarten in der Zeit vom 1. September bis 1. März l. J. benötigten Naturalien, als Oafer, Gerste, Waizen, Weisfloren, Panssamen und Wicken wird der Landesproduktenhandlung von Max Masch hier übertragen. — Der Druck der Obligationen für das 4 $\frac{1}{2}$ Städt. Anlehen wird, vorbehaltlich der Ertheilung der Staatsgenehmigung zur Anlehenaufnahme, der Hofbuchdruckerei von Hoyer als Benachbaltendem übertragen. — Es wird das Programm für das Seebadfest festgestellt. — Gegen den von Gr. Generaldirektion der bad. Staatsbahnen mitgetheilten Entwurf des Winterfahrplans 1879/80 wird nichts zu erinnern gefunden. — Auf Grund des §. 90 der landesherrlichen Verordnung, die Dienstverhältnisse der Gerichtsvollzieher und die Besorgung von Zustellungen betreffend, wird an Gr. Justizministerium das Gesuchen gerichtet, genehmigen zu wollen, daß bei Ankündigungen von Zwangsversteigerungen das Ausschreiben in hiesiger Stadt nicht mehr vorgenommen zu werden braucht.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

30. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 10,5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 13	27" 11"		trüb
6 " Abds.	+ 13	27" 11"	Ost	umwölkt

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Das Kolossalmodell

eines verwundeten Löwen, Theil des Kriegerdenkmals für Hannover, wird Sonntag den 31. August von 10 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr in meinem Atelier (Neue Kunstschule, Bismarckstraße, Eingang von der Westseite) zur Besichtigung ausgestellt sein.

H. Volz.

Eine große Parthie eichene Schnitzelspähne,

vorzüglich zum Aufsenern, sowie eichen Abfallholz

verkauft, um damit zu räumen, zu äußerst billigem Preise bei Abnahme von mindestens fünf Zentner

Holz- und Kohlengeschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 u. 46.

4.2.

Stadtgarten.

Sonntag den 31. August 1879

Grosses Concert,

gegeben von der hiesigen Musik-Kapelle früherer Militärmusiker, unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Weber.

Anfang 3 Uhr. — Eintritt 40 Pfennig.

Programm an der Kasse.

Programm.

I. Abtheilung.

1. **Deutscher Kaisermarsch** von Grimm.
2. **Ouverture: „Ariadne“** „ Kling.
3. **Romanee de Lionel dans l'Eclair** „ Halevy.
4. **Aus dem Reich der Töne, Walzer** „ Faust.

II. Abtheilung.

5. **Ouverture zu „Leichte Cavallerie“** von Suppé.
6. **Scene et Arie, Miserere et Romanee** aus der Oper „Der Troubadour“ „ Verdi.
7. **Von Bergeshöhen in's tiefe Thal, Polka** „ Marx.
8. **Fantastie aus Donizetti's „Lucresia“** „ Stajny.

III. Abtheilung.

9. **Ouverture zur Oper „Die Italienerin in Algier“** von Rossini.
10. **Original-Cavatine für Altborn** „ Kutschner.
11. **„Charivari“, großes Potpourri** „ Kutschner.
12. **„Plattergold“, Polka** „ Faust.

Stadtgarten.

Bur Vorfeier des Sedantages

Montag den 1. September 1879:

Große Musik-Aufführung,

ausgeführt von der

ganzen Kapelle des 6. Königl. Sächsischen Infanterie-Regiments, unter Direktion ihres Kapellmeisters Herrn Asbahr.

Anfang 5 Uhr.

Bei ungünstiger Witterung findet die Aufführung um 7 Uhr Abends in der Festhalle statt.

Eintritt für Abonnenten 30 Pfennig, Nichtabonnenten 40 Pfennig.

Programm an der Kasse.

2.2.